

Mitgliederversammlung Stadtjugendring Erfstadt (SJR)

Datum: 18.04.2023
Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 21.45
Protokoll: Robert Wodok

0. Vorstellungsrunde der Anwesenden:

1. Thomas Koxholt / Szene 93 e.V. Langjähriges Mitglied im SJR , Ehemaliger Vorsitzender und Stlv. Vorsitzender des SJR, Delegierter von Szene 93 im JHA
2. Philipp Wasmund, Stellv. Delegierter von Szene 93 im JHA
3. Robert Wodok Jugendvorstand Stadtsportverband Erfstadt e.V. (Vertritt zugleich: TSC Nautilus, SG Erfstadt, TC BW Bliesheim, Rein- und Fahrverein Gertrudenhof, SC Fortuna Liblar, SV Erfa Gymnich, Förderverein Citylauf , VfB Erfstadt, WSF Liblar, SV Wasserhelden)
4. Denis Oberhofer Vorsitzender Jugendwerk der AWO Erfstadt.
5. Frank Schmidt Vorsitzender der AWO Ortverband Liblar, Gastgeber (verlässt ca. 20.20 Uhr die Sitzung). Delegierter der AWO Erfstadt im JHA
6. Simone Schützendorff. Vertreterin des KTV Stäänefleer Liblar 2015 e.V.
7. Jana Müller. Stadt Erfstadt, Abteilungsleiterin Jugendberatung Mobilé
8. Nicole Langen / Vertreterin des TSC Nautilus Erfstadt e.V.
9. Annika Schilling / Vertreterin „Gut Klang“ Erfstadt e.V.
10. Isabel Neugebauer / Vertreterin „Gut Klang“ Erfstadt e.V.
11. Tanja Filz / Vertreterin St. Johannes Schützen Ahrem
12. Peter Oberhofer Stlv. Vorsitzender SJR, Vorsitzender des AWO Ortsverein Dirmerzheim. Vertreter des AWO Stadtverbandes Erfstadt

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Anwesenden Teilnehmer repräsentieren insgesamt 17 Stimmen (siehe Anlage).

Peter Oberhofer begrüßt die anwesenden Mitglieder, stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Danach stellt die Arbeit des SJR vor.

Der SJR versteht sich als Lobby für die Träger der freien Jugendhilfe, er ist beratendes Mitglied im JHA, sorgt für die Vernetzung und Austausch der Akteure, um die Jugendarbeit mit politischer Unterstützung zu fördern. Er ist Bindeglied zwischen den Vereinen und der Politik. Er entscheidet über Verteilung des Jugendpflegematerials. Die letzten Jahre war der Vorstand mit zwei Personen besetzt, was der Fülle an Aufgaben nicht gerecht wurde. Peter Oberhofer empfiehlt nun mindestens drei Personen in den Vorstand zu wählen. In der Vergangenheit gab es dann auch den Ausfall eines Vorstandsmitglieds, sodass die Arbeit sogar an nur einer Person hing.

Der SJR erhält einen Verwaltungszuschuss von Stadt Erfstadt zur Erfüllung seiner Aufgaben. Es wird angeregt, sowohl die Satzung des SJR, als auch die Richtlinien zur Verteilung der Fördermittel und des Jugendpflegematerials zu überarbeiten. Die Dokumente sind zum Teil seit 1998 unbearbeitet gültig.

2. Wahlen des Vorstandes

2.1 Vorsitzender

Vorschläge: Philipp Wasmund, keine weiteren Vorschläge

Dafür: 17 Enthaltungen: 0 Gegenstimmen: 0

2.2 Stellvertreter

Vorschläge: Denis Oberhofer, Robert Wodok

Dennis Oberhofer:

Dafür: 17 Enthaltungen: 0 Gegenstimmen: 0

Robert Wodok

Dafür: 17 Enthaltungen: 0 Gegenstimmen: 0

Philipp Wasmund übernimmt die Leitung der Sitzung von Peter Oberhofer. Er dankt im Namen des Gremiums Peter Oberhofer für sein Engagement im Vorstand.

3. Überarbeitung der Satzung

Die aktuelle Satzung wird herumgereicht und es wird vorgeschlagen für die Satzungsänderung bis zum nächsten regulären Treffen des SJR einen Entwurf vorzubereiten. Vorschlag wird ohne Abstimmung angenommen.

4. Jugendförderrichtlinien (LVR) Neue Fassung

Es sind bereits Abstimmungstermine mit der Stadt Erftstadt wahrgenommen worden. Schwerpunkt bei der Überarbeitung soll eine faire Ausgestaltung der Fördersätze der unterschiedlichen Angebote sein. Angebote, die jenseits der bereits in der Jugendhilfe aktiven Akteure stehen, sollen somit auch finanziell besser gewürdigt werden. Viele Gelder werden aktuell nicht abgerufen. Es wird die Gefahr gesehen, dass die Budgets bei weiterem Ausbleiben der Abrufe gestrichen werden könnten.

Die Beantragung wurde in letzten Jahren deutlich vereinfacht; Förderbeträge für Ausflüge o.ä. können z.B. sogar nachträglich beantragt werden.

Es wird festgestellt, dass auch die Förderbeträge angepasst werden müssen. Bei den Fördersätzen ist derzeit eine Verdopplung der aktuellen Sätze in Diskussion.

5. Jugendpflegematerial

Die Überarbeitung der Richtlinien wird ebenfalls angeregt. Die Mittel (ca. 2000€) wurden 2023 bislang gar nicht abgerufen. Bis zum 31.8.2023 ist die erweiterte Frist bis zu der eine Antragsstellung möglich ist.

Nicole Langen stellt für den TSC Nautilus Erftstadt e.V. einen vom SJR abgelehnten Antrag aus dem Jahr 2022 vor und erläutert den Unterschied der Grundausrüstung und erweiterter zum Verleih geplanter Ausrüstung, die nicht personenbezogen benutzt wird. Material, das dem Vereinszweck direkt dient, ist laut der Jugendförderrichtlinien aber derzeit nicht förderfähig.

6. Öffentlichkeitsarbeit

Es wird angeregt für den SJR eine Website aufzusetzen. Szene 93 hat in seinem Hosting Vertrag eine freie Domain und bietet an diese zu nutzen. Philipp Wasmund bietet an, die Erstellung der Website durchzuführen. Einstimmig angenommen.

7. Wahl Delegierter für den JHA (Beratend)

Die Zusammensetzung des JHA wird wie folgt vorgestellt:

Stimmrecht: 9 Vertreter der Politik + 6 Träger der freien Jugendhilfe (*AWO Stadtverband, Stadtjugendring, Szene 93, Bund der Deutschen Katholischen Jugend, Diakonie, Caritas*) sind vertreten.

Ein Vertreter der Sportjugend wurde bei der vergangenen Wahlperiode nicht als Stimmberechtigtes Mitglied des JHA Erftstadt vom Rat nominiert und gewählt. Stattdessen wurde der Stadtjugendring bedacht. Die Möglichkeit eines Platzes für den Stadtsportverband wird durch Frau Müller geprüft. Der Stadtjugendring hat im JHA eigentlich eine beratende Stimme, aber aktuell ist er mit Stimmrecht ausgestattet.

Es werden Delegierte entsendet. Es werden neue Delegierte gesucht.

Vorschläge: Robert Wodok

Dafür: 17 Enthaltungen: 0 Gegenstimmen:0

Vorschläge Stellvertreter: Nicole Langen

Dafür: 17 Enthaltungen: 0 Gegenstimmen:0

8. Verschiedenes

Der Wunsch nach gemeinsamer Vernetzung der Jugendarbeit und Austausch der Informationen, die in verschiedenen Ausschüssen (Sport, Jugend, etc.) auflaufen, wird von allen Anwesenden bekräftigt.

Die Mitgliederversammlung wird um 21.45 Uhr von Philipp Wasmund geschlossen.